

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Es war im übrigen gar nicht so leicht, das zurückgebrachte Material und die Tragtiere anzubringen. Niemand wollte für eine Übernahme zuständig sein. Nachdem die Maschinengewehrkompanie I, welche ihre komplette Ausrüstung mit nach Linz gerettet hatte, von der Artilleriekaserne zur Landwehrkaserne zweimal hin- und hergezogen war, weil die Volkswehrwoche weder die Tragtiere, noch das andere Material annahm, legte Oberleutnant **Brunner** das Material und die acht Maschinengewehre am Kasernenhof der Landwehrkaserne ab, machte ein Verzeichnis darüber, welches die anwesenden Offiziere fertigten und brachte mit den Offizieren und einigen Maschinengewehrleuten die 20 Tragtiere zur Artilleriekaserne. Dort wurden die Tiere an die dort befindlichen Barrieren angehängt. Wir hatten unsere Pflicht mehr als erfüllt und alle Zweier hatten die Treue gehalten bis zur letzten Minute. Ein Händedruck und ein letzter Gruß besiegelten das Gelöbnis lebenslanger Kameradschaft.

Die Mannschaft erhielt Entlassungsscheine und an die Offiziere hatte Oberst v. Unger in einer Offiziersversammlung am 12. November 1918 ergreifende Worte des Abschieds und der Dankbarkeit gerichtet.

Die Offiziere tschechischer Nation unter Führung des Hauptmanns Engler, Leutnants Horak und Fähnrichs Jelinek nahmen gerührt von uns Abschied. Oberst v. Unger übernahm auf Wunsch des Oberst v. Böschmann und der provisorischen Landesregierung das Kommando des Ersatzladers. — Die aktiven Offiziere wurden über ihren Wunsch beurlaubt und die Reserveoffiziere entlassen.

**Das Schützenregiment Nr. 2 hatte zu bestehen aufgehört.**

Das Regiment, das einst so stolz gegen den Feind zog, das in vier Jahren des Ersten Weltkrieges stets den festen Kern jenes Frontabschnittes bildete, in dem es zur Verwendung gelangte, das immer an schwierigsten Stellen eingesetzt wurde und in den verzweifeltsten Situationen in die Waagschale geworfen, den Ruhm unserer Waffen immer hochhielt, war nun heimgekehrt. Oberst **v. Unger**, welcher 1914 den ersten Transport ins Feld führte, brachte nun den Rest des tapferen Regiments nach Hause.

#### Der 1. Transport:

**Regimentsstab:** Oberst Franz Karl Unger v. Zurawnik, Regimentskommandant; Oberstleutnant Müller, Bataillonskommandant; Hauptmann Egon Kulterer, Verbindungsoffizier; Oberleutnant Karl Klein, 1., Leutnant Sepp Langoth, 2. Adjutant; Regimentsarzt Dr. Richard Jenuß; Oberarzt Dr. Heinz Jillic; Oberleutnant Hermann Gollwitzer, Provianttrain; Oberleutnant Hugo Pilz, Gefechtsstrain; Oberleutnant Gustav Linberger, Transportregulierender; Veterinärleutnant Josef Kirchweyer; Oberleutnant Karl John; Oberleutnant Martin Berger; Leutnant Sepp Urban, Verladeoffizier; Leutnant Schmiedt, Dolmetsch; Leutnant Knorr.

**Gäste:** Erzellenz Köhring, Stabsarzt Dr. Tschapka, Oberleutnant Dr. Ernst Kores.

**I. Bataillonsstab:** Hauptmann Engler, Oberleutnant Wachtel, Leutnant Fritz Haselmahr.

**1. Kompagnie:** Oberleutnant Bogusak, Leutnant Albert Ebner und Sponar, Fähnrich Denk.

**2. Kompagnie:** Oberleutnant Thomann, Leutnant Casensky und Cersawh, Fähnrich Jelinek.

**3. Kompagnie:** Oberleutnant Anton Waidosch, Leutnant Heinz Fenzl, Augustin und Boglmaier.

**4. Kompagnie:** Leutnant Josef Leitner und Kukatscha, Fähnrich Hamr und Vosta.

Und 343 Mann, 3 Reitpferde und 3 Fahrküchen.

#### Der 2. Transport:

**II. Bataillonsstab:** Major Gottfried Burgstaller, Leutnant Jäger v. Waldau, Bauer, Aug. Kiebler und Schramm, Sanitätsleutnant Makovskij.

**Gäste:** Hauptmann des Generalstabes Adalbert Schmidt, Hauptmann Leberbauer.

**5. Kompagnie:** Oberleutnant Fred Arreiter, Leutnant Horat und Franz Kiesenhofer.

**6. Kompagnie:** Oberleutnant Adolf Sehr, Leutnant Franz Harasto und Rutschera.

**7. Kompagnie:** Leutnant Ferdinand Hoflehner und Fesch, Fähnrich Jellk.

**8. Kompagnie:** Oberleutnant Leopold Beck, Leutnant Baby, Becker, Libensky und Zabinger.

**Technische Infanteriekompagnie:** Leutnant Frana, v. Klingenberg, Korren, Mader und Reidl.

**I. Maschinengewehrkompanie:** Oberleutnant Hans Brunner, Leutnant Leopold Grünkrantz, Ernst Mendl, Mozierer, Günter Orliczek und Martin Wilnauer.

**II. Maschinengewehrkompanie:** Leutnant Karl Jank und Günter Schott, Fähnrich Theo Reizner.

140 Pferde und 20 Tragtiere der Maschinengewehrkompanie I und 2 Fahrküchen.

Ein erhaltener Transportschein weist auf 102 Achsen (51 Wagen) als verladen aus: 71 Offiziere, 523 Mann, 140 Pferde, 20 Fuhrwerke, 5 Fahrküchen, 16 Stück Vieh, 1 Waggon Mehl und Futter.

#### Regimentskommandanten des k. k. Schützenregiments Nr. 2:

Oberst Konstantin Ritter Wasserthal v. Zuccari  
18. August 1914 bis 16. September 1914

Oberstleutnant Franz Karl Unger  
16. September 1914 bis 24. September 1914

Oberst Konstantin Ritter Wasserthal v. Zuccari  
25. September 1914 bis 11. Oktober 1914

Oberstleutnant Franz Karl Unger  
12. Oktober 1914 bis 26. Oktober 1914

Oberst Konstantin Ritter Wasserthal v. Zuccari  
27. Oktober 1914 bis 29. Oktober 1914

Oberstleutnant Franz Karl Unger  
30. Oktober 1914 bis 18. November 1914

Oberstleutnant Hermann Hoernes  
19. November 1914 bis 27. November 1914

Oberstleutnant Josef Marek v. Klotoc  
28. November 1914 bis 29. März 1915

Hauptmann Jaroslav Docekal  
30. März 1915 bis 4. Mai 1915

Major Rudolf Florio  
5. Mai 1915 bis 8. Juni 1915

Oberst Emil Kosmus  
9. Juni 1915 bis 21. Juni 1915

Oberst Konstantin Ritter Wasserthal v. Zuccari  
22. Juni 1915 bis 16. September 1915